

Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 20.06.2017

Im Namen des Gesamtvorstandes des Vereins der Grafschafter wurden alle Anwesenden recht herzlich begrüßt. Insbesondere erwähnt wurde hierbei das (noch) amtierenden Brunnenpaar, alle anwesenden ehemaligen und aktiven Würdenträger, Ehrenbrunnenmeistern und Königinnen, ehemaligen Brunnenmeister und Königinnen, sowie die Vertreter der Presse.

Die Versammlung sollte ganz im Zeichen des 57. Brunnenfestes stehen. Nachdem im letzten Jahr Ehrungen entfallen waren, sollten in diesem Mitglieder, die sich im Besonderen um den Verein verdient gemacht haben, ausgezeichnet werden. Zunächst wurde die abschließende Tagesordnung vorgestellt:

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 3 Ausblick auf das Brunnenfest 2017
- TOP 4 Wahl des neuen Brunnenmeisters
- TOP 5 Mitgliederehrungen
- TOP 6 Verschiedenes

TOP 1

Das Protokoll der Außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 28.06.2016 wurde vorgelegt. Da es keine Einwände aus den Reihen der Mitglieder gab, wurde dem Vorschlag auf die Verlesung zu verzichten Folge geleistet und das Protokoll einstimmig genehmigt.

Es kam zu der Feststellung, dass die Einladung form- und fristgerecht durch Bekanntgabe in der lokalen Presse, auf der Homepage und via Facebook, sowie durch persönliche Einladung der Mitglieder erfolgte. Somit wurde festgestellt, dass ein beschlussfähiges Gremium zusammen getreten war.

TOP 2

Anschließend kam der Teil, in dem im Normalfall über die Veranstaltungen gesprochen würde, die seit der letzten Versammlung gemeinsam in Angriff genommen wurden. Hierzu wollte der erste Vorsitzende sich bewusst kurz fassen, da es in erster Linie um das Kommende, besonders natürlich aber um das diesjähriges Brunnenfest, und alles, was darum so passiert, gehen sollte. Es wurde lediglich auf 3 Veranstaltungen eingegangen. So teilte der Vorsitzende mit:

„Die evangelische Kirchengemeinde St. Florian zu Sillenstede wird am 25.06.2017 ab 10:00 Uhr auf dem Grundstück von Hans-Herman und Mathilde Alexander in der Eibenstraße einen Scheunengottesdienst abhalten. Wir freuen uns als „Gemeinde-Satellit“ natürlich immer über Veranstaltungen der Kirche bei uns, und so ist es uns auch dieses Mal eine Freude, im Anschluss an den Gottesdienst die Beköstigung der Gemeinde zu übernehmen. Wer also noch nichts vor hat, vorbeischaun lohnt sich!

Weiterhin steht nun der Termin für unser Treffen der ehemaligen Brunnenmeister und Brunnenköniginnen fest. Unser amtierendes Brunnenpaar Diedrich Emken und

Doreen Blütgen hat sich etwas Schönes einfallen lassen. Sie möchten mit euch zusammen am 09.07.2017 ab 09:30 Uhr eine kleine kulinarische Reise unternehmen. Der Weg führt uns dieses Mal zum „Wattkieker“ nach Harlesiel. Ich habe mir sagen lassen, der Name sei dort Programm. Und so lädt alleine dieser schon zum Seele baumeln lassen ein. Neben der kulinarischen, ist es also zumindest was die Entfernung anbelangt auch eine richtige kleine Reise notwendig. Um die Anreise zu erleichtern, würden wir gern einen Bus zur Verfügung stellen, der morgens hin- und nachmittags wieder zurückfährt. Hierzu ist es allerdings notwendig, eine gewisse Anzahl an Reisenden zusammen zu bekommen, damit sich das auch lohnt. Es wird also notwendig sein, sich im Vorwege verbindlich für einen Bustransfer bei unserem Brunnenpaar anzumelden, damit wir dies abwägen können. Wie auch immer der Transport sich gestalten mag, verspricht es ein toller tag zu werden!

Last but not Least möchte ich nochmal auf unsere nicht nur für das Brunnenfest so wichtige Gruppe der Korsowagenbauer hinweisen. Für sie beginnt das Brunnenfest ja bereits im Mai mit dem Pflanzen der Dahlien. Ab diesem Zeitpunkt wird kontinuierlich an den Pflanzen, den Motiven und den Wägen gearbeitet. Auch hier ist Hilfe immer gerne gesehen. Im Moment trifft man sich immer dienstags ab 17:00 Uhr. Ansprechpartner bei Interesse oder weiteren Fragen sind Hans-Herman und Mathilde Alexander und Ute Lohmann.“

TOP3

Nun wurden die Berichte zu den Vorbereitungen unseres diesjährigen Brunnenfestes gestartet. Es wurde erläutert, dass ein Brunnenfest ohne die Mithilfe von vielen Beteiligten nicht machbar wäre, schließlich gäbe es unzählige Dinge, die vorbereitet sein wollten. Auch in diesem Jahr, sollte Schortens ältestes noch bestehendes Volksfest gefeiert werden, zusammen Lachen und Tanzen und einen ordentlichen Schnack halten stehe auch auf dem Programm. Dazu gäbe es einige Aufgaben, die es vorher zu bewältigen gelte: Das Aufstellen der Masten, die Organisation des Flohmarktes, das Schmücken des Zeltes, Aufbau und Betrieb des Kuchenwagens, und, und, und. Die im letzten Jahr eingeführte Freiwilligenliste habe sich hierbei in den Augen des Vorstandes bewährt, um einen kalkulierbaren Personalstand zu haben. Deshalb wurden die Anwesenden gebeten, sich reichlich in die Arbeitsliste einzutragen. Es gab die Möglichkeit in der rechten Spalte Angaben darüber zu machen, welche Tätigkeiten hierbei übernommen werden. Die Daten werden später dann in die große Arbeitsliste übertragen und allen Beteiligten mit Anschreiben eine Ausfertigung hiervon bekommen, damit jeder weiß, wann er für welche Tätigkeit benötigt wird. Gleiches Prozedere gilt für die Kuchenliste. Was sei schließlich unser Brunnenfest ohne selbstgebackenen Kuchen? Es wurde an alle appelliert Nicole zu helfen, die sich auch dieses Jahr wieder bereit erklärt hat, den Kuchenverkauf zu schmeißen, damit sie nicht mit leeren Händen dastehen muss. In den letzten Jahren kam mit dem Kuchenverkauf ein ordentliches Sümchen zur Förderung der Vereinsarbeit zusammen. Das soll auch in diesem Jahr erreicht werden, denn nur so sei es möglich, z.B. eine Hüpfburg zum Maibaumaufstellen zu organisieren. Alle Kuchenspenden sind am Samstag 09.09.2017 09:00 Uhr am Kuchenwagen vor dem Festzelt bei Nicole abzugeben.

Auch die Straßensammlung vor dem Brunnenfest sei für die Durchführung von essentieller Wichtigkeit. Ramona Emken übernimmt hierbei auch in diesem Jahr die Planung und Durchführung. Die Einladungen zum Brunnenfest sowie das Festprogramm wurden übergeben, so dass nun der Erstellung der Mappen für unsere Sammler nichts mehr im Wege steht. Es blieb nur noch im Sinne des Namensgebers unseres Ortsteils Peter Hinrichs, genannt „de Grave“, auf großzügige Spenden und gutes Gelingen zu hoffen. Der Dank des Vorstands gelte im besonderen Maße den Sammlern, denn ohne diese, gäbe es das Brunnenfest und alle Aktivitäten des Vereines gar nicht!

Nachdem das erste Datum eingangs bereits gefallen war, wurde die Katze auch in Gänze aus dem Sack gelassen: Das 57. Grafschafter Brunnenfest wird im Zeitraum 08. bis 10. September 2017 durchgeführt werden. Auch in diesem Jahr sei es nach etlichen Zu- und Absagen, Enttäuschungen und Überraschungen, gelungen, ein vorläufiges Programm für unser Brunnenfest aufzustellen. Dieses sieht den Ablauf des Festes wie folgt vor:

Freitag, 08.09.2017

- 19:00 Uhr Feuerwehrspielmannszug Neuenburg / Zetel spielt vor dem Festzelt auf
- 19:10 Uhr Eintreffen der Korsowagen vor dem Festgelände
- 19:20 Uhr Begrüßung und offizielle Eröffnung des 57. Brunnenfestes im Festzelt
- 19:40 Uhr Wahl des neuen Kinderbrunnenpaares im Festzelt
- 19:50 Uhr Laternenumzug mit Korsowagen und dem Feuerwehrspielmannszug Neuenburg / Zetel durch Grafschaft.
- 21:00 Uhr Klönabend mit DJ Johannes Becker im Festzelt

Samstag, 09.09.2017

- 09:00 Uhr Eröffnung des Flohmarktes und Beginn des Kuchenverkaufs vor dem Festzelt
- 10:00 Uhr Eintreffen der Korsowagen vor dem Festgelände und musikalische Untermauerung des Tages durch DJ Johannes Becker im Festzelt
- 11:30 Uhr Erbsensuppenverkauf, freundlichst gespendet von Familie Winkelmann
- 13:00 Uhr Ende des Flohmarktes (Freigabe der Sillensteder Straße bis 14:00 Uhr)
- 15:00 Uhr Seniorennachmittag mit freiem Eintritt Kaffee, Tee und Berlinern im Festzelt
- 15:30 Uhr Auftritt des 1. Überraschungskünstlers im Festzelt
- 16:30 Uhr Auftritt des 2. Überraschungskünstlers im Festzelt
- 20:00 Uhr Beginn der 57. Brunnenfete im Festzelt mit freiem Eintritt und Musik von den Music Brothers aus Schortens
- 20:45 Uhr Amtsübergabe des Brunnenmeisters und der Brunnenkönigin im Festzelt

Sonntag, 10.09.2017

10:00 Uhr Zeltgottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde St. Florian im Festzelt

11:00 Uhr Musikalisches Frühschoppen mit dem Gesangsduett Marion und Sabine

14:30 Uhr Festumzug durch Grafschaft mit dem neuen Brunnenpaar unter Begleitung vom Musik und Majorettencorps Friso Varel e.V.

15:30 Uhr Kinder und Familiennachmittag mit Kindertanz, Kinderschminken und Spielstrecke im und ggf. auch vor dem Festzelt.

18:00 Uhr Ausklang des 57. Brunnenfestes

Das vorgestellte Programm kann sich bis zum Brunnenfest natürlich auch noch ändern. Sollte es dazu kommen, werden diese in geeigneter Weise veröffentlicht.

Natürlich gäbe es auch in diesem Jahr wieder einige Unwägbarkeiten. Das sei bei einer Veranstaltung in dieser Größenordnung aber auch nicht verwunderlich. So kämen in diesem Jahr neben unseren alten Bekannten auch einige neue Aussteller hinzu, die sich sicherlich zunächst erst einmal in die Gegebenheiten einfügen müssten. Das soll aber kein Hindernis, sondern eher Ansporn sein, Neuerungen mit offenen Armen willkommen zu heißen. Und so seien alle wirklich gespannt, wie es in diesem Jahr verlaufen wird, und vor allem, was der Wettergott zu unseren guten Absichten zu sagen hat!

TOP 4

Jetzt war der Moment gekommen, auf den wir alle mit Spannung gewartet haben. Nähmen wir die letzten Jahre als Maßstab, kann von einer geregelten Wahl wohl eher nicht die Rede gewesen sein. Hierzu führte der Vorsitzende aus:

„Da war unser amtierender Brunnenmeister, der sich während der Versammlung dazu bereit erklärte eine zweite Amtszeit zu übernehmen, und sein Vorgänger Thomas Blütgen, der sogar noch später in sein Amt geriet. Wenn ich mich recht entsinne tatsächlich erst auf dem 55. Brunnenfest. Mein Vorgänger Rainer Klischan meinte dazu einmal nonchalant: „So eine spontane Wahl hat ja auch ihre Reize“. Lieber Rainer, bestimmt hast du damit Recht, allerdings schon das nicht grade das Nervenkostüm des Vorstandes! Mit diesem Wissen im Hinterkopf, wurden viele, viele Gespräche geführt, manche Versprechungen getätigt und auch das eine oder andere Angebot unterbreitet. Dann lasst uns doch mal sehen, ob sich vielleicht heute Abend jemand findet, der unsere Tradition im Sinne des Vereins aufrecht erhalten möchte.

Aber halt, zuerst wollen wir noch unsere Nerven beruhigen und ein Schlückchen Brunnenwasser, und damit verbunden vielleicht ein bisschen Mut bei dem Ein- oder Anderen zu uns nehmen. Ich erhebe mein Glas in Dankbarkeit all jenen gegenüber, die sich bereit erklärt haben, auch in diesem Jahr zum Gelingen des Brunnenfestes beizutragen. Auf euch und eure Gesundheit ein dreifaches Gut – PÜTT!

So, wo waren wir denn stehen geblieben... Ach ja, beim neuen Brunnenmeister! Oh du mein neuer Brunnenmeister, Vertreter des Vereins bei offiziellen Anlässen, Hüter des Wassers, Bewahrer des Brunnens, erscheine und...

... das war jetzt vielleicht ein wenig dick aufgetragen, meint ihr nicht? Also ohne weitere Umschweife: Stellt sich einer der hier Anwesenden für das kommende Jahr für unser Prestigeträchtigestes Amt zur Verfügung?“

Michael Hinrichs meldete sich, und stellte sich für eine Amtszeit als Brunnenmeister 2017/2018 zur Verfügung. Dieser Umstand wurde durch alle anwesenden Teilnehmer mit großem Applaus quittiert. Der Vorsitzende dankte Michael für die Bereitschaft das Amt am Leben zu erhalten im Namen aller Mitglieder.

TOP 5

Nachdem ein neuer Brunnenmeister gefunden war, standen jetzt Ehrungen auf der Tagesordnung. Eigentlich waren 3 Ehrungen vorgesehen, aber ein Vereinsmitglied hat auf die Ehrung heute verzichtet. Die Laudatio für Daniel Emkes wurde durch den amtierenden Brunnenmeister Diedrich Emken gehalten, die Auszeichnung mit der Ehrennadel des Vereins für Egon Idel wurde durch den zweiten Vorsitzenden Thomas Blüthgen vollzogen. Es wurde den Geehrten gedankt, für den Einsatz und das Engagement, welches sie für den Verein in der Vergangenheit gezeigt haben und in der Zukunft hoffentlich noch lange zeigen werden. Nach gelebter Tradition beglückwünschten die Anwesenden die Geehrten und erhoben ihr Glas mit einem dreifach kräftigen Gut Pütt!

TOP 6

Der letzte Punkt des Abends war leider auch ein Trauriger. Am 20.06.2017 führten wir unsere letzte Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Parkhauses Moorwarfen durch. Die wirtschaftliche Situation hat sich dauerhaft nicht verbessert, und so ist ein weiterer Betrieb durch die derzeitigen Pächter nicht durchhaltbar. Wie, ob und wann es vielleicht doch noch mit dem Parkhaus weitergeht, steht zur Zeit in den Sternen. Diese nicht zu kalkulierende Unwägbarkeit ist für uns dauerhaft keine Lösung, und so arbeiten wir zur Zeit mit Hochdruck an Alternativen, die dauerhaft Bestand haben können. Wir wollen natürlich versuchen, uns nicht noch weiter von Grafschaft zu entfernen, aber gleichzeitig einen Ort finden, der neben unseren Versammlungen auch den Ansprüchen an das Grünkohlessen gerecht wird. Es ist noch etwas Zeit, bis wir zu Beginn des Jahres 2018 ein präsentables Etablissement für unsere nächste Veranstaltung benötigen. Es wurde Familie Hofmann, stellvertretend auch für alle Vorgänger, für die über die Jahre erwiesene Gastfreundschaft und Bewirtung hier im Parkhaus Moorwarfen gedankt.

Unser Mitglied Paul Schmidt brachte den Antrag in die Versammlung ein, dass künftig auch Ehepartner am Treffen der ehemaligen Brunnenmeister und Brunnenköniginnen teilnehmen können sollten, auch, wenn diese nicht selbst zuvor Brunnenmeister oder Brunnenkönigin waren. Durch den ersten Vorsitzenden wurde dieser Vorschlag zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen. Somit erging der Beschluss, dass per sofort auch die Ehepartner der ehemaligen Brunnenmeister und

Brunnenköniginnen an den Treffen teilnehmen können. Dieser Beschluss gilt ab sofort und trifft somit auch auf das Treffen am 09.07.2017 zu.

Damit wurde der offizielle Teil der Versammlung geschlossen.

Im Original gezeichnet

**Ramona Emken
Protokollführung**

Im Original gezeichnet

**Jan Homrighausen
1. Vorsitzender**